

Drachensculptur „Godart von Wachtberg“ in Berkum

Schlagwörter: [Skulptur](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Wachtberg

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die 2019 errichtete Drachensculptur „Godart von Wachtberg“ auf einem Verkehrskreisel des Wachtberggrings in Wachtberg-Berkum im Drachenfelder Ländchen (2026).
Fotograf/Urheber: Florian Weber



Seit dem Jahr 2019 begrüßt der eiserne Drache „Godart von Wachtberg“ Autofahrende am Eingang des Wachtberger Ortsteils Berkum im Drachenfelder Ländchen. Die über fünf Meter hohe Skulptur aus Stahl befindet sich auf der Kreisverkehrsinsel der Straßen „Am Wachtberggring“ und „Brunnengarten“ des Wachtberggrings (zugleich Kreisstraße K 58).

Das Kunstwerk geht auf den Kinetikkünstler Willi Reiche (*1954) zurück, der dieses im Rahmen eines Schulprojekts realisierte. Das Urheberrecht an der Skulptur liegt bei Willi Reiche, da er diese als „persönliche geistige Schöpfung“ maßgeblich erschaffen hat. Eine ebenfalls gleich an der Verkehrsinsel aufgestellte Informationstafel klärt wie folgt über die monumentale Skulptur des geflügelten Fabelwesens auf (vgl. Abb.):

Der Drache Godart von Wachtberg

Der Drache ist das Wappentier der 1969 gegründeten Gemeinde Wachtberg.

Diese umfasst 13 Orte, darunter insbesondere die Dörfer des „Drachenfelder Ländchens“. Zum 50jährigen Bestehen Wachtbergs stiftete der Förderverein für Kunst und Kultur in Wachtberg e.V. (KuKiWa) mit Unterstützung zahlreicher Sponsoren diese Skulptur. Geschaffen wurde sie in einem Schulprojekt unter Leitung des Wachtberger Künstlers Willi Reiche in einer Konstruktion aus Rund- und Flachstahl, verkleidet mit Gratschrott.

Der Drache trägt den Namen Godart, abgeleitet vom Grafen Godart von Drachenfels, der einst auf dem [Drachenfels](#) residierte und um 1402 den Familiensitz auf die [Wasserburg Gudenau](#) bei [Villip](#) verlegte.

Der das historische [Drachenfelder Ländchen](#) symbolisierende Drache ist mittlerweile zum neuen Wahrzeichen der 1969 im Zuge der kommunalen Neugliederung des sogenannten „Bonn-Gesetzes“ entstandenen Gemeinde Wachtberg geworden.

(Samuel Dreßen und Franz-Josef Knöchel, Digitales Kulturerbe LVR, 2026)

Internet

www.kukiwa.de: KuKiWa, Förderverein für Kunst und Kultur in Wachtberg (abgerufen 19.10.2026)

Literatur

Kühn, Norbert; Kremer Bruno P. (2002): 600 Jahre Drachenfelser Ländchen. Natur- und kulturgeschichtliche Streifzüge. Köln.

Drachenskulptur „Godart von Wachtberg“ in Berkum

Schlagwörter: [Skulptur](#)

Straße / Hausnummer: Wachtberggring

Ort: 53343 Wachtberg - Berkum

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2019

Koordinate WGS84: 50° 37 22,99 N: 7° 07 25,14 O / 50,62305°N: 7,12365°O

Koordinate UTM: 32.367.277,86 m: 5.609.588,41 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.579.557,65 m: 5.610.316,44 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Drachenskulptur „Godart von Wachtberg“ in Berkum“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-360730> (Abgerufen: 22. Oktober 2026)

Copyright © LVR

